

Essenz: Essenz: Liebliche Kinder, heilt euch mit Hilfe der Medizin der Erinnerung für immer von allen Krankheiten. Festigt die Gewohnheit, in Erinnerung zu sein und den Diskus der Selbsterkenntnis zu drehen, denn dann könnt ihr euer Fehlverhalten ablegen.

Frage: Was ist das Zeichen der Kinder, die fortwährend um ihren Fortschritt bemüht sind?

Antwort: Jede ihrer Handlungen wird immer auf der Basis von Shrimat ausgeführt. Der Shrimat des Vaters lautet: Kinder, identifiziert euch nicht mit eurem Körper. Führt eine Prüfliste über eure Pilgerreise der Erinnerung. Führt Aufzeichnungen über eure Gewinn- und Verlustkonten. Dokumentiert, wie lange ihr in Erinnerung an Baba geblieben seid und wie viel ihr anderen erklärt habt.

Lied: Du bist der Ozean der Liebe. Uns dürstet nach einem Tropfen von Dir...

Om Shanti. Wenn ihr hier sitzt, dann erinnert euch an den Vater. Da ihr euch mit dem Körper identifiziert, hindert Maya euch daran, in Erinnerung zu bleiben. Manche erinnern sich an ihre Freunde und Verwandten. Andere erinnern sich an Essen und Trinken usw. Wenn ihr hierher kommt, dann ladet den Vater ein, so wie Anbeter die Gottheit Lakshmi einladen. Jedoch kommt sie nicht wirklich. Ob ihr sagt: „Erinnert euch an den Vater“ oder: „Ladet Ihn ein!“ – das ist das Gleiche. Durch die Erinnerung an Ihn wird sich euer Fehlverhalten auflösen. Ihr seid jedoch noch nicht imstande, dieses Wissen vollständig in euch aufzunehmen, da ihr viele Fehler gemacht habt. Das ist auch der Grund dafür, dass ihr euch nicht an den Vater erinnern könnt. Je öfter ihr euch an Ihn erinnert, desto reiner und gesünder werdet ihr. Es ist sehr einfach, aber Maya in Form der fünf Laster, hindert euch daran. Der Vater sagt: Ihr habt euch einen halben Kreislauf lang auf eine nicht korrekte Weise an Mich erinnert. Ihr habt Shiv Baba jetzt auf praktische Weise eingeladen, denn ihr wisst, dass Er kommt und die Murli spricht. Jedoch muss die Gewohnheit der Erinnerung erst noch gefestigt werden. Um euch von Krankheiten zu befreien, gibt euch der Chirurg eine Medizin: Erinnert euch an Mich! Dann könnt ihr kommen, um Mich zu treffen. Ihr werdet eure Erbschaft beanspruchen, indem ihr euch an Mich, euren Vater und an das liebevolle Zuhause erinnert. Habt innerlich den Ort vor Augen, an den ihr zurückkehren werdet. Gott, der Vater, kommt hierher und gibt euch die wahre Botschaft. Niemand sonst ist dazu in der Lage. Alle anderen Seelen kommen auf die Erde herab, um wie auf einer Bühne ihre Rollen zu spielen. Sie vergessen völlig, wer Gott ist. In Wirklichkeit kann man die Religionsgründer auch nicht als Botschafter bezeichnen. Es waren Menschen, die ihnen diesen Titel gegeben haben. Auch sie sind auch nur hier, um ihre Rollen zu spielen. Wie sollten sie sich denn an Gott erinnern? Im Laufe ihrer Wiedergeburten, werden sie zwangsläufig unrein. Am Ende geht es dann darum, wieder rein zu werden. Es ist der Vater, der kommt und alle Seelen läutert. Ihr werdet rein, indem ihr euch an Ihn erinnert. Der Vater sagt: Es gibt nur eine Methode, um schmerzfrei wieder rein zu werden: Vergesst all eure körperlichen Beziehungen und auch euren eigenen Körper. Ihr wisst, dass ihr Seelen seid. Euch ist die Anweisung gegeben worden, euch an Mich zu erinnern. Wenn ihr diese Weisung befolgt, werdet ihr als „gehorsam“ bezeichnet. Je mehr ihr euch bemüht, in Erinnerung an Mich zu verharren, desto gehorsamer seid ihr. Das Gegenteil tritt ein, wenn ihr die Erinnerung vernachlässigt. Es sind die Gehorsamen, die einen hohen Status beanspruchen. Die erste Weisung des Vaters lautet: Erinnert euch an Mich, euren Vater. Zweitens: Verinnerlicht dieses Wissen! Wenn ihr nicht in Erinnerung bleibt, dann werdet ihr es sehr bereuen. In der neuen Welt werdet ihr sehr reich sein, wenn ihr jetzt den Diskus der Selbsterkenntnis

dreht. Erinnert euch an Mich und dreht den Diskus der Selbsterkenntnis, das bedeutet, versteht Anfang, Mitte und Ende des Schauspiels. Erkennt Mich und lasst euch von Mir Anfang, Mitte und Ende des Kreislaufes erklären. Dies sind die zwei Hauptpunkte. Schenkt ihnen sehr viel Aufmerksamkeit. Wenn ihr eure volle Aufmerksamkeit auf Shrimat richtet, werdet ihr einen hohen Status beanspruchen. Seid diejenigen mit einem barmherzigen Herzen und zeigt jedem den Weg. Erweist euren Mitmenschen Wohltat. Entwickelt Methoden, um all euren Freunden und Verwandten diese wahre Pilgerreise zu zeigen. Alles andere sind weltliche Pilgerreisen, wohingegen dies die spirituelle Pilgerreise ist. Niemand sonst verfügt über dieses spirituelle Wissen. Das gesamte andere Wissen beruht auf den Philosophien in den Schriften. Dies ist spirituelles Wissen. Die Höchste Seele vermittelt es den Seelen, um sie anschließend nach Hause zu bringen. Einige Kinder kommen jedoch nur, um hier zu sitzen. Sie sind vollkommen körperbewusst und bemühen sich überhaupt nicht um ihren Selbstfortschritt. Wären sie seelenbewusst, dann hätten sie Barmherzigkeit mit sich selbst und würden Shrimat befolgen. Sie sind jedoch ungehorsam.

Der Vater sagt: Führt eine Überprüfungsliste, die zeigt, wie lange und zu welchen Zeiten ihr in Erinnerung an Shiv Baba seid. Einst habt ihr eine solche Check-Liste geführt. Achcha, wenn ihr sie Baba nicht zuschickt, dann führt sie zumindest für euch selbst. Schaut in euer Gesicht und fragt euch, ob ihr würdig seid, Lakshmi zu werden. Geschäftsleute führen Buch. Einige dokumentieren sämtliche Tagesaktivitäten, als ob es ihr Hobby wäre, alles aufzuschreiben. Es ist sehr gut, wenn ihr aufschreibt, wie lange ihr in Erinnerung an Baba geblieben seid und wie viel ihr anderen erklärt habt. Wenn ihr eine solche Prüfliste führt, dann könnt ihr sehr große Fortschritte machen. Der Vater gibt euch Ratschläge, was ihr tun solltet. Kinder, bringt euch selbst voran. Wer eine Perle im Siegerrosenkranz werden möchte, muss sich auch intensiv darum bemühen. Baba hat gesagt, dass ein Rosenkranz der Brahmanen jetzt noch nicht erschaffen werden kann. Er entsteht am Ende, wenn auch der Rosenkranz Rudras erschaffen wird. Die Perlen des Rosenkranzes der Brahmanen sind immer im Wandel. Wer heute auf dem dritten oder vierten Platz steht, erreicht morgen vielleicht nur einen der letzten Plätze. Es gibt sehr große Unterschiede! Manche fallen sehr tief. Sie fallen nicht nur aus dem Rosenkranz heraus, sondern werden lediglich Leichenbestatter innerhalb der Dienerschaft. Wenn ihr im Rosenkranz aufgefädelt werden wollt, dann strengt euch an! Baba gibt euch sehr gute Ratschläge für euren Selbstfortschritt. Selbst jemand, der stumm ist, kann andere über ein Signal dazu inspirieren, an Baba zu denken. Er kann sogar noch höher aufsteigen, als diejenigen, die gesund sind. Das gilt auch für Blinde und Behinderte. Ein Signal wird innerhalb einer Sekunde gegeben. Man erinnert sich an den Ausdruck „Befreiung im Leben innerhalb einer Sekunde“. Sobald ihr zum Vater gehört, erhaltet ihr definitiv eure Erbschaft. Der Status, den ihr erhaltet, ist jedoch individuell. Sobald ein Kind geboren wird, erhält es das Recht auf sein Erbe. Ihr seid Seelen und allesamt männlich. Darum beansprucht ihr bei eurer Geburt vom Vater das Recht auf das Erbe. Alles hängt jedoch von euren Bemühungen ab. Tatsache ist auch, dass ihr die gleichen Bemühungen bereits im vorigen Kreislauf unternommen habt. Dies ist ein Boxkampf gegen Maya. Die Pandavas kämpfen gegen Maya, d.h. gegen Ravan. Manche bemühen sich und werden doppelt gekrönte Meister der Welt, wohingegen andere Dienstboten der Bürger werden. Alle studieren hier. Es wird ein komplettes Königreich gegründet. Babas Aufmerksamkeit richtet sich insbesondere auf die führenden Perlen. Man erkennt an ihren Fortschritten, wie viel Einsatz z.B. die ersten acht Perlen erbringen. Es ist jedoch nicht so, dass Baba die Geheimnisse in den Herzen der Kinder kennt oder dass Er sucht, was darin verborgen ist. Nein. Janijananhar bedeutet, wissensvoll zu sein. Shiv Baba kennt den Anfang, die Mitte und das Ende der Welt. Er sagt: Denkt ihr, Ich sei ein Gedankenleser? Ich bin Janijananhar und kenne die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft. d.h. Anfang, Mitte und

Ende der Welt. Ich weiß, wie sich der Zyklus des Kreislaufs wiederholt. Ich komme, um euch, Meinen Kindern, dieses Wissen zu vermitteln. Ihr wisst selbst, wie viel ihr dient und in welchem Umfang ihr studiert. Es ist nicht so, dass Ich beobachte, was in jedem von euch vor sich geht. Das ist nicht Meine Aufgabe. Baba kennt alle Geheimnisse. Er ist der wissensvolle Same des Baumes der Menschheit. Er sagt, Er kenne Anfang, Mitte und Ende der Welt der Menschen und weiß auch, wer die Hauptdarsteller in diesem Drama sind. Der Rest der Schöpfung ist unbegrenzt. Das Wort „Janijananhar“ (Der Eine, der alle Geheimnisse kennt) ist sehr alt. Ich vermittele euch Mein gesamtes Wissen. Ich werde jedoch nicht den ganzen Tag beobachten, was ihr tut. Ich komme, um euch leichtes Wissen und Raja Yoga zu lehren. Ich habe viele Kinder und Ich stelle Mich ihnen persönlich vor. Alles dreht sich um euch Kinder. Ich bin der Vater der Seelen, die Meine besonderen Kinder werden. Ich allein kann verstehen, ob eine Seele ein wahres Kind oder ein Stiefkind ist. Alle studieren gleichzeitig. Handelt auf der Basis von Shrimat und tut Gutes. Kinder, ihr betrachtet den Tag des „Herrn des Baumes“ auch als den „Tag des Herrn über Jupiter“. Shiva ist der Herr des Baumes. Beide Titel beziehen sich auf ein- und dieselbe Persönlichkeit. Kinder werden an einem Donnerstag, dem Tag des Satgurus, eingeschult. Heute ist Montag, der Tag Somnaths, des Herrn des Wissensnektars. In Wirklichkeit lautet Sein Name „Shiva“, aber da Er euch unterrichtet, wird Er „Somnath“ genannt. Somnath wird auch „Rudra“ genannt. Er entzündet das Opferfeuer des Wissens und Er ist derjenige, der das Wissen vermittelt. Ihm wurden viele Namen gegeben und jeder Name wird euch erläutert. Nur dieses eine Opferfeuer hat von Anfang an gebrannt, d.h. als Shiv Baba kam. Niemand weiß, dass alles, was in der gesamten alten Welt existiert, in diesem Feuer geopfert wird. Alle Menschen und auch die Elemente werden transformiert. Kinder, werdet Mahavirs (mutige Krieger), um das alles mit ansehen zu können. Ganz gleich, was geschieht – vergesst Baba niemals. Die Menschen werden weiterhin vor Leid schreien. Erklärt zuerst allen: Denkt nur, im Goldenen Zeitalter gab es nur Bharat. Dort lebten sehr wenige Menschen und es gab nur ein einziges Dharma. Jetzt, am Ende des Eisernen Zeitalters, gibt es so viele Religionen. Wie lange wird dies noch so weitergehen?

Das Goldene Zeitalter folgt definitiv auf das Eiserne Zeitalter. Nun, wer wird den Himmel erschaffen? Nur der Eine Vater ist der Schöpfer. Jetzt findet die Gründung des Goldenen Zeitalters statt und die Zerstörung der Welt des Eisernen Zeitalters steht unmittelbar bevor. Ihr habt jetzt vom Vater das Wissen um Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft erhalten. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis! Erinnert euch an den Vater und an Seine Schöpfung. Das ist so einfach!

Lied: Du bist der Ozean der Liebe.

Auf dem Bild Shivas stehen die Worte: „Ozean des Wissens“ und „Ozean des Glücks“. Fügt unbedingt noch die Worte „Ozean der Liebe“ hinzu. Das Lob für den Vaters ist absolut einzigartig. Indem die Menschen behaupten, Er sei allgegenwärtig, beleidigen sie Ihn. Darum müssen die Worte „Ozean der Liebe“ unbedingt auch auf das Bild geschrieben werden. Es geht um die Liebe der Unbegrenzten Mutter und des Unbegrenzten Vaters, wenn die Menschen beten: „Oh Gott! Durch Deine Barmherzigkeit erhalten wir unbegrenztes Glück.“ Jedoch wissen sie nicht, wer Gott ist. Nun sagt der Vater: Indem ihr Mich erkennt, wisst ihr alles. Ich allein vermittele das Wissen um den Anfang, die Mitte und das Ende der Welt. Es ist nicht nur die Frage eines Lebens. Er kennt die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der gesamten Welt. Nun, wie viel solltet ihr in euren Intellekt aufnehmen? Wer körperbewusst ist, kann dieses Wissen nicht verinnerlichen. Jedoch auch im Goldenen Zeitalter gibt es kein Wissen über Gott. Ihr vergesst Ihn, sobald ihr auf die Erde herabkommt, um eure Rollen zu

spielen. Ihr wisst jedoch, dass ihr Seelen seid, einen Körper ablegt und einen weiteren annehmt. Es gibt jedoch kein Leid. Das Lob des Vaters lautet: „Ozean des Wissens“ und „Ozean der Liebe“. Der eine Tropfen ist: Manmanabhav und Madhyajivhav. Indem ihr diesen Tropfen erhaltet, seid ihr imstande, den Ozean des Giftes zu überqueren und den Ozean der Milch zu erreichen. Die Menschen behaupten, dass im Himmel Flüsse aus Milch und Ghee fließen. All das ist nur Lobgesang. Wie könnte es Flüsse aus Milch und Ghee geben? Nach einem Regen wird nur Wasser fließen. Woher sollte Ghee kommen? Ghee ist nur ein Symbol für den Reichtum, den es dort gibt. Ihr versteht jetzt, was es dort tatsächlich gibt. Obgleich in Ajmer ein Model des Himmels ausgestellt wird, weiß niemand etwas über den Himmel. Ihr könnt es euren Zuhörern erklären und sie werden sehr schnell verstehen. So wie der Vater das Wissen um Anfang, Mitte und Ende der Welt besitzt, lasst Gyan innerlich auch in eurem Intellekt sprudeln. Stellt allen den Vater vor. Stellt Seinen Ruhm auf akkurate Weise dar. Sein Lob ist unbegrenzt. Es kann keine Seele so wie eine andere sein. Jede spielt eine einzigartige Rolle. Wenn ihr weiter vorangeht, werdet ihr auf praktische Weise sehen, was euch Baba in göttlichen Visionen gezeigt hat. Er gibt euch weiterhin Visionen von der Gründung und der Transformation. Arjuna wurden auch Visionen gewährt, die er später in der Realität gesehen hat. Auch ihr werdet die Transformation mit eigenen Augen sehen. Ihr hattet auch Visionen vom Paradies. Diese Visionen werden enden, wenn ihr tatsächlich in der neuen Welt angekommen seid. Kinder, euch werden sehr gute Wissenspunkte vermittelt, die ihr auch euren Mitmenschen erklären könnt. Ladet sie ein: „Brüder und Schwestern, kommt und beansprucht mit Hilfe von Wissen und Yoga eure Erbschaft vom Höchsten Vater.“ Baba hat das Einladungsschreiben korrigiert. Ganz unten steht jetzt: „Wir stehen im Dienste Gottes. Wir nutzen unseren Geist, unseren Körper und unseren Besitz für Seine Aufgabe.“ Wenn die Zeit gekommen ist, werdet ihr sehr berühmt. Diejenigen, die ihre Erbschaft auch im vorigen Kreislauf beansprucht haben, werden ganz bestimmt zu euch kommen. Bemüht euch. Dann werden die Grade eures Glücks entsprechend steigen und stabil werden. Ihr werdet nicht wieder und wieder „verwelken“. Es werden zwar viele Stürme aufziehen, aber ihr müsst sie überstehen. Befolgt weiterhin Shrimat. Bleibt auch in Verbindung mit anderen. Bevor ihr Baba nicht den Beweis des Dienstes geliefert habt, kann Baba euch auch nicht vollständig im Dienst beschäftigen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Legt volle Aufmerksamkeit auf Shrimat und erweist euch selbst und anderen Wohltat. Werdet barmherzig und ermöglicht allen, auf diese wahre Pilgerreise zu gehen.

2. Folgt jeder Weisung, die Baba euch gibt. Führt unbedingt eine Checkliste für Erinnerung und Dienst. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis.

Segen: Mögest du alle Geheimnisse kennen (raazyukt), taktvoll sein (yuktivyukt), eine Verkörperung des Yogas sein (yogyukt) und so mit deinem ehrlichen Herzen Gott, den Herrn, (Lord) erfreuen.

BapDadas Titel lauten: „Dilwala“ (Eroberer der Herzen) und Dilaram (Tröster der Herzen), Der Herr freut sich über diejenigen mit einem ehrlichen Herzen. Wer sich mit ganzem Herzen an den Vater erinnert, erreicht auf leichte Weise die Punktform. Insbesondere diese Seelen werden würdig für die Segen des Vaters. Der Zeit entsprechend und dank der Kraft der Wahrheit arbeitet ihr Verstand auf yuktivyukte Weise und ihr Handlungen sind

automatisch akkurat. Gott ist zufrieden mit euch und darum sind jeder Gedanke, jedes Wort und jede Handlung akkurat. So eine Seele wird raazyukt, yuktiyukt und yogyukt.

Slogan:

Sei konstant versunken in der Liebe des Vaters und du bist sicher vor jeder Art Leid und Täuschung.

***** O M S H A N T I *****